

13/SN-198/ME 1 von 2



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 92o 757/1-II/A/6/85

Präsidium des Nationalrates

1017 W i e n

Definit	57	85
Zl.		
Datum:	11. NOV. 1985	
Verteilt:	18. NOV. 1985 <i>Rudner</i>	

L. Wasserbauer

Sachbearbeiter
MEINDL

Klappe/Dw
2464

Ihre GZ/vom

Betrifft: Entwurf eines zweiten Kunst- und
Kulturgutbereinigungsgesetzes;
Begutachtungsverfahren

In der Anlage wird die ho. Stellungnahme zum Entwurf für
ein 2. Kunst- und Kulturgutbereinigungsgesetz übermittelt.

Beilage

8. November 1985
Für den Bundeskanzler:
DUBA

F.d.R.d.A.:

Quad



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 920 757/1-II/A/6/85

Bundesministerium für Finanzen

1010 W i e n

Sachbearbeiter
MEINDL

Klappe/Dw
2464

Ihre GZ/vom

Betrifft: Entwurf eines zweiten Kunst- und
Kulturgutbereinigungsgesetzes;
Begutachtungsverfahren

Zu dem mit do. GZ 600 607/7-I/6/85 vom 30. September 1985
übermittelten Entwurf für ein 2. Kunst- und Kulturgutberei-
nigungsgesetz teilt das Bundeskanzleramt - Sektion II mit,
daß gegen den vorliegenden Entwurf keine Bedenken aus der
Sicht des Dienst- und Besoldungsrechtes bestehen.

Dieser Gesetzesentwurf sollte zu keinen stellenplanwirksamen
Planstellenvermehrungen führen, da ein kurzfristig eingetretener
Personalmehrbedarf bei allen betroffenen Bereichen ressort-
intern durch organisatorische Maßnahmen lösbar sein müßte.

Unter einem werden 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme an
das Präsidium des Nationalrates übermittelt.

8. November 1985
Für den Bundeskanzler:
DUBA

F.d.R.d.A.: